

Europass-Lebenslauf

Angaben zur Person

Nachname(n) / Vorname(n) **Andresen, Johannes Thaddäus Maria Alfred**

Telefon +39 0471 47 18 11

E-mail johannes.andresen@tessmann.it

Staatsangehörigkeit

Geburtsjahr

Geschlecht

Berufserfahrung

Daten Von Februar 2007 bis heute

Beruf oder Funktion Direktor der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann,
Stellvertretender Direktor der Abteilung Deutsche Kultur (seit 2025)

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Aufgaben gemäß den Funktionen eines Amtsdirektors in der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol
Leitung des operativen Geschäftes

Personalverantwortung für derzeit 22 MitarbeiterInnen

Konzepterstellung, Strategische Planung und Organisation aller Aktivitäten der Landesbibliothek

Verantwortung für Budgeterstellung und Mittelbeschaffung

Seit 2012 regelmäßige Teilnahme an EU-Projekten und Forschungsvorhaben (Europeana Newspapers, OPATCH, DIÖSS, myArgo, Zeitshift)

Koordination der AG Medien als Organ der Nutzer-Einrichtungen des Bibliotheks-, Medien- und Autonomiezentrums, inkl. des „Projektbüros BIZ“ mit zwei Mitarbeiterinnen zur inhaltlichen Planung des BIZ hinsichtlich der Aktivitäten aller Organisationseinheiten der Abteilung Deutsche Kultur sowie der fachlichen Begleitung des Bauvorhabens gegenüber der Abteilung Hochbau

Mitverantwortung für die Weiterentwicklung des Südtiroler Bibliothekswesens als eine von drei Einrichtungen (Amt für Bibliotheken und Lesen, Bibliotheksverband Südtirol, Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann)

Name und Adresse des Arbeitgebers Autonome Provinz Bozen-Südtirol

Tätigkeitsbereich oder Branche Südtiroler Bibliothekswesen

Daten Von Februar 2002 bis Januar 2027

Beruf oder Funktion Geschäftsführer des Bibliotheksverbands Südtirol,
Vollzeit-Angestelltenverhältnis nach Kollektivvertrag Handel, Kat. 1

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Leitung des operativen Geschäftes

Personalverantwortung für 13 MitarbeiterInnen

Konzepterstellung, Planung und Organisation der Verbandstätigkeiten

Verantwortung für die Budgeterstellung, Mittelbeschaffung und Bilanzierung der Verbandstätigkeit

Vertretung des Verbandes nach außen (regional, national und international, in Zusammenarbeit mit der ehrenamtlichen Verbandsspitze), aktive regelmäßige Teilnahme an den österreichischen und deutschen Bibliothekartagen

Strategische Planung der Verbandsaktivitäten in Abstimmung mit den ehrenamtlichen Verbandsgrernien

Name und Adresse des Arbeitgebers Bibliotheksverband Südtirol, Penegalstr. 17/b, 39100 Bozen

Tätigkeitsbereich oder Branche Südtiroler Bibliothekswesen

Daten	Von Oktober 1997 bis Januar 2002 (bis Juli 1998 mit Projektvertrag, danach angestellt)
Beruf oder Funktion	Stellvertretender Projektleiter des Projektes „Erschließung der Historischen Bibliotheken (EHB)“, Vollzeit-Angestelltenverhältnis nach Kollektivvertrag Handel, Kat. 1
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Erstellung eines operativen Konzepts für das Gesamtprojekt (Herbst 1997-März 1998) Ausarbeitung eines Regelwerks und Einführung von Qualitätsstandards für die Katalogisierung in Zusammenarbeit mit den Diplombibliothekaren Planung von projektbegleitenden Retrokonversionsmaßnahmen zur Katalogisierung von neueren Buchbeständen der beteiligten Bibliotheken Ausarbeitung von Konzepten für die Aufnahme weiterer Bibliotheken Konzepterstellung für das Handbuch der Historischen Buchbestände in Südtirol Aufbau von Strukturen zur Sicherung der weiteren Zusammenarbeit mit den Partnerbibliotheken Vernetzung des Projektes mit dem Bibliothekswesen in Südtirol
Name und Adresse des Arbeitgebers	Südtiroler Bildungszentrum, Dr. Streitergasse 20 / III, 39100 Bozen
Tätigkeitsbereich oder Branche	Historisches Bibliothekswesen in Südtirol
Daten	Von April 1996 bis September 1997
Beruf oder Funktion	Projektleiter mit Werkvertrag
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Projektauftrag des Südtiroler Landesarchivs zur Rekonstruktion, Erschließung und Katalogisierung der historischen Bibliothek der ehemaligen Propstei Bozen (15.-19. Jhd.)
Name und Adresse des Arbeitgebers	Dompfarrei Maria Himmelfahrt Bozen, Pfarrplatz 2, 39100 Bozen
Tätigkeitsbereich oder Branche	Historisches Bibliothekswesen in Südtirol

Schul- und Berufsbildung

Daten	2005
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Future-Leadership-Training für Führungskräfte in sozialen Organisationen (120 Stunden)
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Selbstführung, Kommunikation und Gesprächsführung, Mitarbeiterführung und Motivation, Teamentwicklung und Synergie
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Future-Institut Innsbruck in Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Bildungszentrum
Daten	2002-2004
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Master of Arts – M.A. der Hochschule der Medien Stuttgart in Bibliotheks- und Medienmanagement, Abschluss mit der Gesamtnote „sehr gut (mit Auszeichnung)“ Thema der Masterarbeit: Studieren zwischen Familie, Arbeit und Hochschule. Eine Untersuchung der berufsbegleitenden Aspekte des Studiengangs „Bibliotheks- und Medienmanagement“ an der Hochschule der Medien
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Module: Management von Kulturbetrieben, Mitarbeiterführung und Unternehmenskommunikation, Wissensmanagement im öffentlichen Sektor, Digitale Bibliothek
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Hochschule der Medien Stuttgart
Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation	Viersemestriges berufsbegleitendes Aufbaustudium (120 ECTS) mit universitärem Abschluss (Master)
Daten	WS 1987/88 – SS 1995
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Magister Artium der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Abschluss mit der Gesamtnote „sehr gut“ Thema der Magisterarbeit: Die politische Führungsschicht der Stadt Bozen im 16. Jahrhundert
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Hauptfach Geschichte, Nebenfächer Romanistik / iberoromanische Philologie und Erziehungswissenschaft
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation	Vierjähriges Hochschulstudium als erster Studienabschluss
Daten	1977-1986

Bezeichnung der erworbenen Qualifik.	Abitur am Bischöflichen Pius-Gymnasium Aachen mit der Gesamtnote 1,8
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Bischöfliches Pius-Gymnasium Aachen
Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen	
Muttersprache	Deutsch
Sonstige Sprache(n)	Italienisch (Zweisprachigkeitsnachweis A), Englisch (Schulkenntnisse)

Selbstbeurteilung
Europäische Kompetenzstufe (*)

Italienisch

Englisch

Verstehen				Sprechen				Schreiben	
Hören		Lesen		An Gesprächen teilnehmen		Zusammenhängendes Sprechen			
C2	Kompetente Sprachverwendung	C2	Kompetente Sprachverwendung	C1	Kompetente Sprachverwendung	C1	Kompetente Sprachverwendung	B2	Selbständige Sprachverwendung
B2	Selbständige Sprachverwendung	B2	Selbständige Sprachverwendung	B1	Selbständige Sprachverwendung	A2	Elementare Sprachverwendung	A2	Elementare Sprachverwendung

(*) Referenzniveau des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens

Soziale Fähigkeiten und Kompetenzen

Als Direktor der Landesbibliothek führe ich ein Team von derzeit 22 Personen, wobei mir die Motivierung des Einzelnen und die Arbeit mit dem Team wichtig sind. Hinzu kommen regelmäßige Sitzungen, Gespräche und Verhandlungen mit BibliothekarInnen aus Südtirol, Italien und dem Ausland sowie mit Vertretern der Kultur- und Bildungspolitik des Landes Südtirol. In diesen Begegnungen kann ich den eigenen Standpunkt klar und präzise vertreten und bin fähig, die Meinungen der anderen aufzunehmen, um gemeinsam Ziele festzulegen. Häufig wird daher auch von mir die Moderation und Leitung von Sitzungen erwartet. Diese Kompetenzen konnte ich mir sowohl durch mein Aufbaustudium als auch durch mehrjährige Erfahrungen aneignen, wobei ich bestrebt bin, auch immer wieder neue Methoden in Seminaren oder durch Fachliteratur kennenzulernen.

Organisatorische Fähigkeiten und Kompetenzen

Die Planung, Organisation und Durchführung von Projekten gehören sicherlich zu meinen Stärken. Mir macht es Freude, Veranstaltungen, Tagungen, Seminare oder Projekte zu organisieren. Dabei suche ich häufig Partnereinrichtungen, um eine größere Breitenwirkung und Nachhaltigkeit zu erreichen. Ergebnisse waren sowohl internationale Tagungen, wie „Die Lernende Bibliothek“, die Beteiligung an den oben genannten EU-Projekten und Forschungsvorhaben, der Aufbau des Südtiroler Kultur-Gesamtkatalogs myArgo, aber auch die Beteiligung am PNRR-Projekt Digitalisierung von Kulturgut oder der Aufbau von Südtirols Online-Bibliothek Biblio24 und die Schaffung des Südtiroler Leseausweises. Ebenso wurden von mir bibliotheksinterne Arbeitsprozesse umgestaltet und ausgebaut sowie neue Aufgabengebiete geschaffen (Servicestelle Historische Bibliotheken) oder neue Akzente in vorhanden Aufgabenbereichen gesetzt.

Technische Fähigkeiten und Kompetenzen

Das Bibliothekswesen, ist immer stärker geprägt (und abhängig) von der Informatik. Seit meiner Tätigkeit im EHB-Projekt versuche ich daher, als Schnittstelle zwischen Fachwissenschaft und EDV-Fragen zu wirken, um bibliothekarische Notwendigkeiten den IT-Spezialisten und „deren Sprache“ den Bibliotheksfachleuten zu übersetzen. Betraf dies in der Vergangenheit den Bereich der digitalen Dienstleistungen (Biblio24, Tessmann digital, Südtiroler Literaturarchiv, EHB-Projekt, BAM-Portal 1809, Schülerinnen-Portal chiri.bz), wird es Aufgabe in den nächsten Jahren sein, KI in viele, wenn nicht sogar alle bibliothekarischen Prozesse zu integrieren.

IKT-Kenntnisse und Kompetenzen

Souveräner Umgang mit allen Office-Programmen einschließlich Spezialprogrammen zur Konzepterstellung oder Wissensspeicherung.

Führerschein(e)

Führerschein der Klasse B

Zusätzliche Angaben

Seit 1997 regelmäßige Vortrags- und Publikationstätigkeit in den Bereichen „Bibliothekswesen“ und „Buchkultur“